



# CCT-RLP

## CAREER COUNSELLING FOR TEACHERS RHEINLAND-PFALZ

---

MIT SELBSTERKUNDUNGSVERFAHREN  
ZUM EIGENEN BERUFLICHEN PROFIL

INFORMATIONEN FÜR  
STUDIENINTERESSIERTE, STUDIERENDE,  
ANWÄRTERINNEN UND ANWÄRTER



## Inhalt

Begrüßung

1. Theoriebegleitete Praxiserfahrung und Reflexion
2. Schwerpunkt Eignungsdiagnostik und Kompetenzentwicklung
3. Die Selbsterkundung - ein wesentlicher Bestandteil der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung
4. Überblick
5. Gestaltungsmöglichkeiten von CCT-RLP
6. FAQ - die häufigsten Fragen
7. Literatur



**Liebe Studieninteressierte, Studierende,  
liebe Amtsanwärterinnen und -anwärter,**

---

*mit dem Selbsterkundungsverfahren CCT-RLP können Sie Ihre Eignung für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf überprüfen und Ihre Entwicklungsschritte während der Ausbildung selbst begleiten und reflektieren. Sie erfahren dabei auch, wie Ihre eigene Entwicklung im Kontext mit den Anforderungen auf dem jeweiligen Ausbildungsstand zu sehen ist und können für die jeweiligen Entwicklungsschritte Hilfsangebote in Anspruch nehmen.*

*Die Selbsterkundungsverfahren beziehen die Grundlagen der Curricularen Standards, Ihre Beobachtungen und Erfahrungen aus den fünf Bereichen der Praktika und den Orientierungsrahmen Schulqualität (ORS) mit ein und berücksichtigen den Stand Ihrer Unterrichtserfahrung entsprechend den Praktika.*

*Diesen persönlichen Entwicklungsstand sowie Ihren zusätzlichen Qualifizierungsbedarf können Sie im persönlichen Teil des Praktikumsbuches konkretisieren bzw. dokumentieren. Gemeinsam mit den betreuenden Fachleiterinnen und Fachleitern können Sie auf freiwilliger Basis die Ergebnisse zu Beratungsgesprächen hinzuziehen und Sie werden durch Ihre Selbstwahrnehmung und die Fremdwahrnehmung des Ausbildungsteams einen persönlichen Erfahrungs- und Erkenntnisgewinn verzeichnen können.*

**Wir wünschen Ihnen für Ihre reflexive Praxis guten Erfolg.**

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur  
Landesprüfungsamt für die Lehrämter an Schulen**



## **1. Theoriebegleitende Praxiserfahrung und Reflexion**

---

Nachdem Sie bereits zwölf oder mehr Schuljahre bewältigt haben, glauben Sie, den Lehrerinnen- und Lehrerberuf gut zu kennen. Doch die eigenen Erfahrungen der Schulzeit verdeutlichen nicht alle Bereiche dieses Berufs.

Über das Selbsterkundungsverfahren „Career Counselling for Teachers Rheinland-Pfalz“ - kurz CCT-RLP genannt - haben Sie die Möglichkeit, die vielen verschiedenen Facetten des Lehrerinnen- und Lehrerberufs kennenzulernen, Ihre Eignung für diesen Beruf zu überprüfen, Ihre eigene Ausbildung selbst zu evaluieren und an relevanten Punkten zu reflektieren. CCT-RLP berücksichtigt gezielt die Kriterien der rheinland-pfälzischen Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.

Diese Selbsterkundungsverfahren stehen Ihnen über die Homepage [www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de) online zur Verfügung.

CCT-RLP hilft Ihnen bei Ihrem Ausbildungsweg:

- Sie gewinnen Klarheit über Ihr Berufsziel, da die verschiedenen Bereiche des Lehrerinnen- und Lehrerberufs transparent werden.
- Sie erkunden selbst, in welchen Punkten Sie persönlich mit den Anforderungen des Lehrerinnen- und Lehrerberufs übereinstimmen.
- Sie analysieren mithilfe von CCT-RLP Ihre Stärken und Schwächen und sind so von Anfang an für das Studium gut vorbereitet.
- Sie begleiten Ihre eigenen Entwicklungsschritte und erfahren, an welchen Stellen Sie ggf. durch Beratung, Training, etc. Ihre Potenziale im weiteren Studien- und Ausbildungsverlauf verstärken sollten.
- Sie lernen die Angebote des Studiums und des Vorbereitungsdienstes so zu nutzen, dass Sie diese im Blick auf die Anforderungen des Berufs ständig weiterentwickeln können.
- Sie begleiten selbst kompetent Ihre Entwicklungsschritte, indem Sie diese dokumentieren und optimieren.
- Sie können CCT-RLP jederzeit online abrufen. Alle Ihre Daten sind anonymisiert und durch Sie selbst passwortgeschützt. So erhalten Sie unmittelbar eine Rückmeldung ohne Zeitverzug.



## 2. Schwerpunkt Eignungsdiagnostik und Kompetenzentwicklung

---

CCT-RLP ist so aufgebaut, dass Sie Ihre Eignung und Neigung für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf feststellen und darüber hinaus mittels Fragebögen Ihre eigene berufliche Entwicklung selbst begleiten können.

Sie finden

- Fragebögen zur Einschätzung berufsrelevanter Persönlichkeitsmerkmale und Interessen,
- Fragebögen zur Einschätzung pädagogischer Erfahrungen und
- Fragebögen zur Einschätzung der individuellen Kompetenzentwicklung

und erhalten nach der Durchführung sofort differenzierte Rückmeldungen.

Für spezifische Entscheidungssituationen an wichtigen Stellen des Studien-, Ausbildungs- und Berufsverlaufs stehen Ihnen „**Geführte Touren**“ zur Verfügung, die für Sie wichtige Selbsterkundungsverfahren in einem Paket darstellen.

Am Ende jeder „*Geführten Tour*“ gibt es eine Darstellung aller Ergebnisse, ein Gesamtresümee und weiterführende Empfehlungen. Die Ergebnisse können Sie immer wieder abrufen oder ausdrucken und

- für Beratungsgespräche,
- für die Beobachtung Ihrer Kompetenzentwicklung oder
- für einen Vergleich an einem späteren Zeitpunkt der Ausbildung

nutzen.

Wenn Sie Ihre gesamte Ausbildungszeit mit CCT-RLP begleiten, erhalten Sie eine genaue Analyse Ihres beruflichen Profils. Die Kenntnis Ihrer Stärken und Schwächen führt zu einer frühzeitigen Professionalisierung und hilft Ihnen, den Lehrerinnen- und Lehrerberuf realistisch und kompetent einzuschätzen.



### 3. Die Selbsterkundung - ein wesentlicher Teil der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung

---

Die Homepage [www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de) ist selbsterklärend - dennoch sollen Ihnen einige Tipps zur besseren Nutzung verhelfen:

**Tipp 1:** Nutzen Sie die *Tour 1 oder 2*, um Ihre **Eignung und Neigung** zu hinterfragen. Sollten Sie unsicher sein, so drucken Sie die Ergebnisse aus und gehen Sie mit diesen zur Studienberatung oder besprechen Sie diese mit Freunden und Familie. Nutzen Sie aber auch die Auswertung, um von Anfang an wichtige und sinnvolle inhaltliche Schwerpunkte im Studium zu setzen!

**Tipp 2:** Nutzen Sie das Selbsteinschätzungsverfahren „*Lehramt*“ **nach den Orientierenden Praktika**, um Ihre **Lehramtswahl** zu hinterfragen. Gleichzeitig finden Sie auf der Homepage wertvolle Informationen zu den einzelnen Lehrämtern/Schularten unter dem Stichwort „*Rund ums Studium*“.

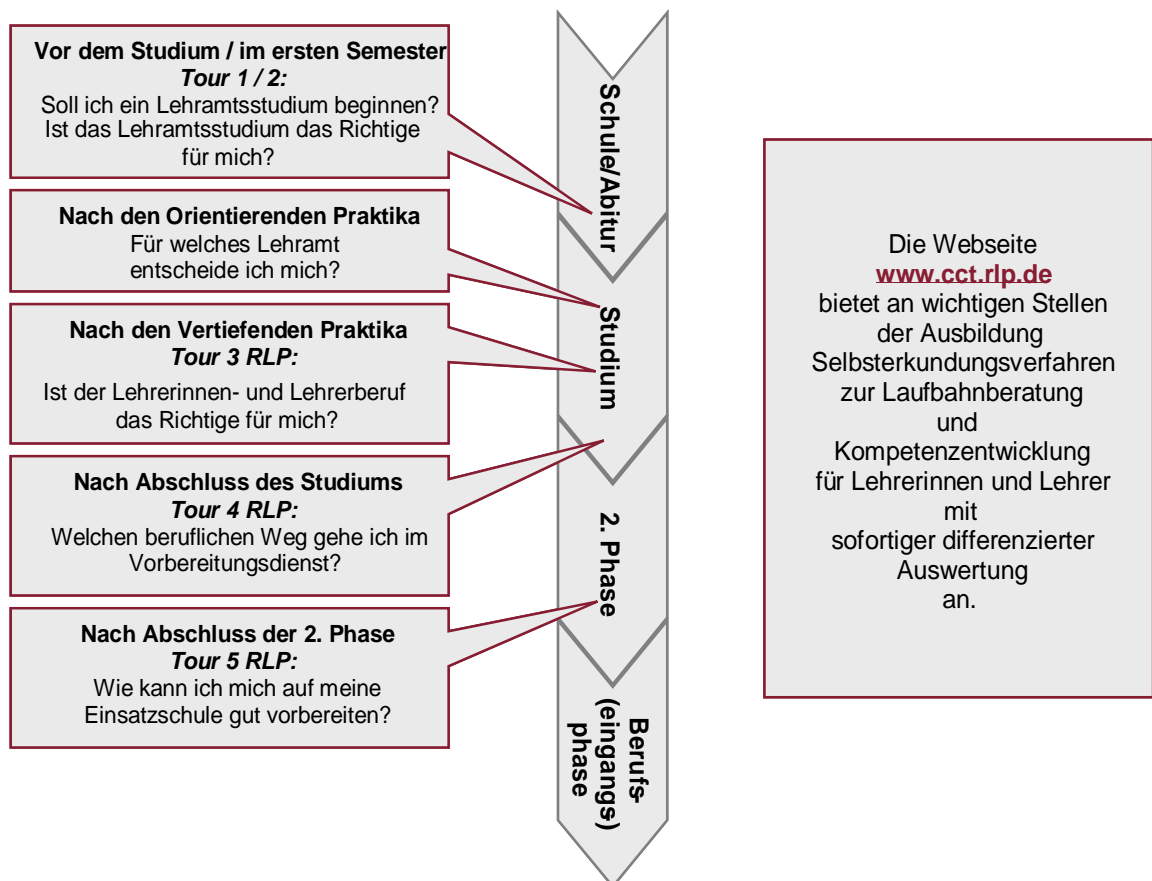
**Tipp 3:** Nutzen Sie die *Tour 3 RLP nach dem Vertiefenden Praktikum* im Bachelorstudiengang, um zu überprüfen, ob Ihre Fortschritte in der **Kompetenzentwicklung** dem Ausbildungsstand angemessen sind. An dieser Stelle der Ausbildung haben Sie noch die Gelegenheit, Versäumtes aufzuholen und sich wertvolle Hilfen durch die praktikumsbetreuenden Personen der Schulen und Studienseminare geben zu lassen. Nehmen Sie die Auswertung zu den Beratungsgesprächen mit und fragen Sie mithilfe dieser Ergebnisse gezielt bei den Expertinnen und Experten nach, wie Sie das Studium erfolgreich fortführen und beenden können.

**Tipp 4:** Nutzen Sie die *Tour 4 RLP nach dem Studium*, um sich professionell auf den Vorbereitungsdienst einzustellen. Erstellen Sie Ihr Profil und überlegen Sie, wo Ihre Stärken und Schwächen in der Ausübung des Lehrerinnen- und Lehrerberufs sind. Nehmen Sie die Chance wahr, durch intensives aktuelles Literaturstudium eventuell vorhandene Lücken zu schließen.

**Tipp 5:** Nutzen Sie die *Tour 5 RLP nach dem Vorbereitungsdienst* zur professionellen Reflexion, indem Sie Ihre eigenen Kompetenzen mit den Anforderungen der zukünftigen Einsatzschule vergleichen. Sie können diese auf der Homepage der entsprechenden Schule abrufen oder mit der Schulleitung persönlich besprechen. Weiterhin stehen Ihnen die Angebote der Fort- und Weiterbildungsinstitutionen zur Verfügung, um vorhandene Fragen zu klären.

## 4. Überblick

Über die Möglichkeiten der Selbsterkundung zur persönlichen Eignung und Motivation für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf und das dazu angebotene Verfahren CCT-RLP steht eine eigene Plattform [www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de) zur Verfügung, über die die einzelnen Verfahren der Selbsterkundung angesteuert und die dazu nützlichen Informationen eingesehen werden können.



## 5. Gestaltungsmöglichkeiten von CCT-RLP

---

Das rheinland-pfälzische CCT-Portal wurde zum Sommersemester 2010 eröffnet. Seit diesem Zeitpunkt stehen die *Geführten Touren 1 und 2* zur Verfügung. Abiturientinnen und Abiturienten sowie Studierende im ersten Semester können mit der Tour 1 bzw. 2 ihre Eignung für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf selbst online testen und erhalten auf der Grundlage Ihrer Eingaben eine differenzierte Analyse Ihrer persönlichen Eignung.

Nach der Durchführung des Vertiefenden Praktikums im Bachelorstudiengang steht nach dem Sommersemester 2012 die *Tour 3 RLP* zur Verfügung. Hier können die Studierenden eine Einschätzung ihrer Kompetenzentwicklung erhalten.

Da die Möglichkeit besteht, die Ergebnisse der Touren sowohl auszudrucken als auch als abzuspeichern, können sie als Grundlage mit zu den Beratungsgesprächen herangezogen werden. Bei der Tour 3 RLP besteht darüber hinaus die Möglichkeit, eine Fremdbeurteilung einzuholen. Damit bieten die Touren des CCT die Möglichkeit qualifizierter Vorbereitung beispielsweise für Beratungsgespräche.<sup>1</sup>

Neben den Selbsterkundungsverfahren bietet CCT-RLP Informationen über das Bildungswesen und den Lehrerinnen- und Lehrerberuf, z. B. über Beratungseinrichtungen und Karieremöglichkeiten. Reportagen und schul- und ausbildungsbezogene Berichte von Schülerinnen und Schülern, Lehramtsstudierenden und Lehrkräften sind als Reflexionsanstoß für alle gedacht, die sich in einer gleichen oder ähnlichen Laufbahnsituation befinden.

Die Daten sind anonymisiert und durch die Nutzerinnen und Nutzer passwortgeschützt.

Zusammenfassend bietet CCT-RLP folgende Gestaltungsmöglichkeiten während der Ausbildung:

- Feststellen der Eignung für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf
- Erkundung der Neigungen für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf
- Entscheidungshilfen für ein/das Lehramt
- Beurteilen des Kompetenzstandes an entscheidenden Stellen der Ausbildung
- Bewertung von Erfahrungen und Anregungen zum Umgang mit bestimmten Situationen, die im Unterrichtsalltag auftreten können
- Erstellen einer Profilanalyse als Vorbereitung für die 2. Phase

---

<sup>1</sup> Anmerkung: Die Fremdbeurteilung wird von den Studierenden "autorisiert", d.h. die Studierenden fragen die betreuenden Personen an. Diese bekommen hierauf Zugang zum Beratungsinstrument in der Art, dass sie für die Studierenden eine Bewertung abgeben – sehen aber an dieser Stelle nicht, wie die/der Studierende sich selbst bewertet hat. Da den Studierenden offensteht, ob sie die Ergebnisse der Fremdbeurteilung in die Beratung einbringen bzw. ob sie diese Möglichkeit überhaupt nutzen möchten, wurde diese Vorgehensweise gewählt, da die Studierenden somit selbst entscheiden, ob sie einen Zugang zu ihrer eigenen Bewertung geben. Was die Fremdbeurteilenden in ihrer Beurteilung sehen, ist das Profil der von ihnen für den Studierenden abgegebenen Beurteilung. Sie sehen dann auch, wie weit die Beurteilung vom Erwartungshorizont entfernt ist und können entscheiden, ob sie ihre eigene Beurteilung belassen oder aber korrigieren möchten.



## 6. FAQ - die häufigsten Fragen

- Was ist ein Self Assessment?
- Was bedeutet CCT-RLP?
- An wen richtet sich CCT-RLP?
- Wie hängen CCT-RLP und weitere Beratungsverfahren zusammen?
- Wie lange dauert eine Tour?
- Was passiert mit meinen Antworten?
- Ist die Teilnahme am CCT-RLP verpflichtend?
- Wie ist die Teilnahme am CCT-RLP möglich? Wie hoch sind die Kosten?
- Wer entwickelt CCT-RLP?
- Wie sieht die Ergebnismeldung aus?
- Wo finde ich weitere Orientierungsangebote?

### **Was ist ein Self-Assessment?**

Das Wort "Self-Assessment" bedeutet Selbsteinschätzung. Die Self-Assessments bieten die Möglichkeit, die eigenen Eignungen und Neigungen sowie Anforderungen bestimmter Studien- und Berufsfelder besser kennenzulernen. Bei diesen online-gestützten Verfahren erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unmittelbar nach der Bearbeitung automatisch eine ausführliche Ergebnismeldung hinsichtlich ihrer eigenen studienrelevanten Stärken und Schwächen.

### **Was bedeutet CCT?**

CCT ist die Abkürzung für „Career Counselling for Teachers“. Mit CCT kann die Eignung und der Entwicklungsstand für den Lehrerinnen- und Lehrerberuf selbst online getestet werden. Auf der Grundlage der Eingaben erfolgt eine differenzierte Analyse und Handlungstipps für die Anwenderinnen und Anwender.

CCT-RLP berücksichtigt speziell die Kriterien der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung in Rheinland-Pfalz.

### **An wen richtet sich CCT-RLP?**

CCT-RLP ist ein online gestütztes Beratungsangebot für Lehramtsstudierende und soll diese von der Entscheidung für dieses Berufsfeld bis zum Berufsbeginn begleiten.

### **Welche Inhalte umfasst CCT-RLP?**

Wie aus der Homepage ([www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de)) ersichtlich, bietet CCT in Rheinland-Pfalz an 5 Eckpunkten der Ausbildung (vor dem Studium/im 1. Semester, nach den Orientierenden Praktika, nach dem Vertiefenden Praktikum im Bachelorstudiengang, nach dem Studium, nach dem Vorbereitungsdienst) Selbsterkundungsverfahren und Hilfen zum jeweiligen Ausbildungsstand an.



### **Wie hängen CCT-RLP und weitere Beratungsverfahren zusammen?**

Auf freiwilliger Basis können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Ergebnisse ausdrücken und zu den Beratungsgesprächen mitnehmen. Bei den Touren 3 bis 5 RLP kann auf Wunsch der Studierenden eine Fremdbewertung vorgenommen werden. Diese Fremdbewertung kann von den Studierenden abgerufen, mit den eigenen Einschätzungen verglichen und beispielsweise in ein Beratungsgespräch erörtert werden. Darüber hinaus haben Studieninteressierte die Möglichkeit, sich bei Fragen an die Studienberatung der Universitäten oder an die speziellen Fachberater der Studienfächer zu wenden. Selbstverständlich steht das Self-Assessment-Team bei Fragen speziell zu ihrem Angebot auch jederzeit zur Verfügung.

### **Wie lange dauert eine Tour?**

Wenn der kürzeste Weg gewählt wird, dauert eine Tour inklusive der Ergebnisrückmeldungen höchstens eine Stunde. Nehmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch weitere Angebote in Anspruch (weiterführende Informationen und Links, Reportagen), so kann man bei einer Tour mit allen Rückmeldungen auch mehrere Stunden verweilen.

### **Was passiert mit den Antworten?**

Am Ende der Tour erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer automatisch Rückmeldungen zu ihren Selbsterkundungen. Mit Hilfe Ihres Codes (Kennzahl) können sie diese später jederzeit nochmals abrufen. Wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusätzlich die oben angegebene Gruppenbezeichnung eingetragen haben, können die Ergebnisse und Reflexionen von den Verantwortlichen des CCT in anonymisierter Form eingesehen werden, d.h. ohne zu erfahren, von welcher Person die Angaben stammen (die Erhebung ist völlig anonym). Diese Daten sollen zur Modifizierung der Instrumente genutzt werden.

### **Ist die Teilnahme an CCT-RLP verpflichtend?**

Im Rahmen der Schulpraktika ist die Teilnahme an der Tour 2 (nach dem OP 1 oder dem OP 2) und der Tour 3 RLP (nach dem VP Bachelor und dem VP Master) verpflichtend.

### **Wie ist die Teilnahme an CCT-RLP möglich? Wie hoch sind die Kosten?**

Da es sich um ein online gestütztes Verfahren handelt, ist die Teilnahme jederzeit möglich. Genauere Informationen bietet die Homepage [www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de).

Das Self-Assessment-Angebot von CCT ist ein **kostenloser** Service für alle Studieninteressierten, Studierende, sowie Anwärtnerinnen und Anwärtner. Die Ergebnisrückmeldung erfolgt umgehend und ebenfalls kostenlos und kann für die spätere Nutzung abgespeichert werden.

### **Wer entwickelt CCT-RLP?**

Die Touren 1 und 2 gehören zum klassischen CCT und wurden von einem Projektteam unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Johannes Mayr, Universität Klagenfurt und Frau Dr. Birgit Nieskens, Universität Lüneburg, entwickelt und betreut.

Für CCT mit spezifischer Ausprägung für Rheinland-Pfalz und damit auch für die Touren 3 bis 5 RLP verantwortlich sind das Zentrum für empirische pädagogische Forschung (zepf) der Universität Koblenz-Landau, am Campus Landau mit Herrn Prof. Dr. Reinhold Jäger und Frau Doris Jäger-Flor.

### **Wie sieht die Ergebnisrückmeldung aus?**

Nach der Bearbeitung aller Aufgaben und Fragen einer Tour des Self-Assessments erhält



jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer unmittelbar eine erste Ergebnisrückmeldung. Die einzelnen Aufgaben- und Fragetypen werden erklärt und ihre jeweilige Bedeutung für das Studium wird erläutert. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer hat außerdem die Möglichkeit, sich noch weitere Detailauswertungen abzurufen. Über Checklisten werden auf der 3. Auswertungsebene weitere Informationen und Hilfen angeboten.

### **Wo finde ich weitere Orientierungsangebote?**

Hier eine Auswahl an weiteren Beratungs- und Informationsangeboten.

- [Arbeitsagentur \(Berufsinformationszentrum\)](#)
- <http://www.was-studiere-ich.de/> --> Beratungsverfahren für verschiedene Studienrichtungen
- <http://www.borakel.de/> --> Beratungsverfahren für verschiedene Studienrichtungen
- <http://www.stangl-taller.at/ARBEITSBLAETTER/TEST/SIT/Test.shtml> --> Situativer Interessen Test (SIT)
- <http://www.selfassessment.uni-nordverbund.de> --> SelfAssessments für verschiedene Studienrichtungen
- [http://www.dbb.de/dbb-beamtenbund-2006/3151\\_3676.php](http://www.dbb.de/dbb-beamtenbund-2006/3151_3676.php) --> Beratungsverfahren für den Lehrerberuf

Auf der Homepage [www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de) können weitere Orientierungsangebote abgerufen werden

## 7. Literatur

---

### **Zu den allgemeinen empirischen Grundlagen**

Diercks, Joachim, Jutta Kast, Kristof Kupka, Katharina Bolten: HAW-Navigator-internetbasierte Orientierungs- und Self-Assessmentinstrumente und ihre Verbindung mit der Studienberatung an der HAW Hamburg, in: Zeitschrift für Beratung und Studium, Bielefeld 1/2009

Mayr, Johannes: Selektieren und/oder qualifizieren? Empirische Befunde zur Frage, wie man gute Lehrpersonen bekommt; in: Abel Jürgen, Gabriele Faust (Hrsg.), Wirkt Lehrerbildung; Münster Waxmann in Druck

Nieskens, Birgit: Wer interessiert sich für den Lehrerberuf - und wer nicht? Berufswahl im Spannungsfeld von subjektiver und objektiver Passung; Göttingen Cuvillier 2009

Mayr, Johannes: LehrerInnen werden in Österreich: empirische Befunde zum Lehramtsstudium; in: Erziehung und Unterricht, 159, 2009, S.14-33

Mayr, Johannes: Empirische Befunde zur Kompetenzentwicklung und deren Bedingungen bei (angehenden) LehrerInnen; in: Kostrzewa, Frank (Hrsg.), Lehrerbildung im Diskurs; Bd. 3, Münster Litt 2007, S. 8–24

Mayr, Johannes, Georg Hans Neuweg: Der Persönlichkeitsansatz in der Lehrer / innen / -forschung. Grundsätzliche Überlegungen, exemplarische Befunde und Implikationen für die Lehrer/innen/bildung; in: Heinrich Martin, Ulrike Greiner (Hrsg.), Schauen, was 'rauskommt. Kompetenzförderung, Evaluation und Systemsteuerung im Bildungswesen; Wien Lit. 2006, S. 183-206

### **Zum Persönlichkeitsfragebogen (die Lehrer-Persönlichkeits-Adjektivskalen- LPA).**

Ortner, Tulia, Margarete Litzenberger, Johannes Mayr: NEO-PI-R, LPA und BACO-D: Instrumente zur Prognose von Erfolgen und Schwierigkeiten in der Unterrichtsarbeit. Referat bei der 70. Tagung der AEPF; Lüneburg 2007

### **Zum Interessenfragebogen (die Lehrer-Interessen-Skalen - LIS)**

Hanfstingl, Barbara: Eine interessentheoretische und differentialpsychologische Betrachtung der Entwicklung von berufsspezifischem Interesse bei Lehrer/innen; in: Lankes, Eva-Maria (Hrsg.), Pädagogische Professionalität als Gegenstand empirischer Forschung; Münster Waxmann 2008

### **Zum Fachwahl-Fragebogen (der Fachwahlfragebogen - FWF)**

Mayr, Johannes: Der „Fachwahl-Fragebogen“ (FWF); in Samac, Klaus (Hrsg.), Empirisches Arbeiten in der Arbeitsgemeinschaft der Bewegungserzieherinnen und Bewegungserzieher an Pädagogischen Akademien. Theorie & Praxis, Heft 20; Wien BMBWK 2003, S. 67–78

### **Publikation zu Planungsaufgaben**

Kupka, Kristof: E-Assessment. Entwicklung und Güteprüfung von zwei internetbasierten Simulationsverfahren zur Messung der Planungs- und Problemlöseleistung von zukünftigen (pädagogischen) Führungskräften; Göttingen Cuvillier 2008

## **Zur Rolle von Selbsterkundungs-Verfahren in der Laufbahnberatung**

Mayr, Johannes, Birgit Nieskens: Umstiege - Aufstiege - Ausstiege: Selbsterkundungsverfahren als Hilfsmittel zur Gestaltung der Lehreraufbahn. Textfassung eines Referates beim Kongress „Bildung über die Lebenszeit“; Universität Zürich 2004

### **Zu CCT- klassisch**

Allabauer, Kurt: Eignung in der LehrerInnenbildung. Zielgerichtete Auswahlverfahren mit Zukunftsorientierung; in: Rauscher, Erwin (Hrsg.): LehrerIn werden/sein/bleiben. Aspekte zur Zukunft der LehrerInnenbildung; Baden PH Niederösterreich 2008, S. 196-205

Hanfstingl, Barbara, Johannes Mayr: Prognose der Bewährung im Lehrstudium und im Lehrerberuf. Journal für Lehrerinnen- und Lehrerbildung, 7 (2), S. 48-56; 2007

Mayr, Johannes: Career Counselling for Teachers; in: Context - European Education Magazine, 25/ 2001, S. 11

Nieskens, Birgit: Personale Ressourcen stärken und Berufsanforderungen reflektieren. Was Referendarinnen und Referendare für ihre Lehrgesundheit tun können; in Seminar, 15 (1)/ 2009, S. 32-43

Nieskens, Birgit, Florian H.Müller: Soll ich LehrerIn werden? Web-basierte Selbsterkundung persönlicher Voraussetzungen und Interessen; in: Erziehung und Unterricht, 157/2009, S. 41-59

Nieskens, Birgit, Barbara Hanfstingl: Diagnosegeleitete Laufbahnberatung und Selbsterkundung beim Einstieg in den Lehrerberuf; in: Seminar, 14 (2)/ 2008, S.10-22.

### **Zu CCT- RLP**

Erpenbeck, John; Heyse, Volker; Meynhardt, Timo; Weinberg, Johannes: Die Kompetenzbiographie. Wege der Kompetenzentwicklung. 2., aktualisierte und überarb. Aufl. Münster: Waxmann 2007

Heyse, Volker; Erpenbeck, John; Neumann, Robert: Der Sprung über die Kompetenzbarriere. Kommunikation, selbstorganisiertes Lernen und Kompetenzentwicklung von und in Unternehmen. Bielefeld: Bertelsmann 1997

Höttecke, Dietmar: Kompetenzen, Kompetenzmodelle, Kompetenzentwicklung. [34.] Jahrestagung in Essen [vom 17. bis 20. September] 2007 ; [Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik, Band 28]. 1. Aufl. Münster: LIT-Verlag 2008

Kultusministerkonferenz :Standards der Lehrerbildung: Bildungswissenschaften. Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder der Bundesrepublik Deutschland. Online verfügbar unter [http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2004/2004\\_12\\_16-Standards-Lehrerbildung.pdf](http://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Standards-Lehrerbildung.pdf) 2004

Mayr, Johannes: Qualitätssicherung durch Laufbahnberatung. Zur Rolle von Selbsterkundungsverfahren: in: Brunner, H.; Mayr, E.; Schratz, M. und Wieser I. (Hg.): Lehrerinnen- und Lehrerbildung braucht Qualität. Und wie!? Innsbruck: Studienverlag 2002, S. 413–434

Nieskens, Birgit: <http://www.cct-germany.de> Entscheidung für den Lehrerberuf; in: Lernwelten, H. 2, 2002, S. 74–77.

Nieskens, Birgit: Wer interessiert sich für den Lehrerberuf - und wer nicht? Berufswahl im Spannungsfeld von subjektiver und objektiver Passung. Univ., Diss.--Lüneburg, 2008. 1. Aufl. Göttingen: Cuvillier 2009



Saterdag, Hermann: Die Reform der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung in Rheinland-Pfalz. MBWJK Rheinland-Pfalz. Online verfügbar unter [http://www.mbwjk.rlp.de/fileadmin/mbwjk/Bildung/lehrerberuf/Reform\\_der\\_Lehrerinnen\\_und\\_Lehrerbildung/Ausfuhrliche\\_Beschreibung.pdf](http://www.mbwjk.rlp.de/fileadmin/mbwjk/Bildung/lehrerberuf/Reform_der_Lehrerinnen_und_Lehrerbildung/Ausfuhrliche_Beschreibung.pdf) , zuletzt geprüft am 20.1.2010.

Terhart, Ewald: Standards für die Lehrerbildung. Eine Expertise der Kultusministerkonferenz, 2002,2006

Eine erweiterte Literaturliste und aktuelle Artikel enthält die Homepage [www.cct.rlp.de](http://www.cct.rlp.de)